

VdZ-OnlineCheck Wohnungslüftung von der KfW empfohlen Tool zur Prüfung der Notwendigkeit von Lüftungstechnischen Maßnahmen in Liste der technischen FAQ der KfW aufgenommen

Berlin, den 11.06.2020. Der [OnlineCheck Wohnungslüftung](#) der VdZ wird von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Rahmen einer energetischen Fachplanung empfohlen. In der aktualisierten Liste der technischen FAQ zu den Förderprogrammen 151, 152, 430, 153 heißt es unter dem Stichwort Lüftungskonzept: „Die Feststellung, ob Lüftungstechnische Maßnahmen erforderlich sind, kann mit dem ‚OnlineCheck Wohnungslüftung‘ erfolgen“.

Mit dem OnlineCheck Wohnungslüftung können Eigentümer, Architekten und Planer nach nur wenigen Klicks kostenfrei herausfinden, ob eine Lüftungstechnische Maßnahme in einer Wohnung oder einem Haus notwendig ist. Häufig sind Gebäude bei heutiger Bauweise oder nach einer erfolgten Sanierung sehr luftdicht. Wird verbrauchte Raumluft nicht regelmäßig gegen Frischluft ausgetauscht, drohen u.a. Feuchteschäden und Schimmelbildung. Negative Auswirkungen auf das Gebäude wie auf die Gesundheit der Bewohner können die Folgen sein.

Kerstin Vogt, Geschäftsführerin der VdZ, sagt: „Zusätzlich zu den Formularen zur Durchführung des Hydraulischen Abgleichs wird mit dem Onlinecheck Wohnungslüftung ein weiteres Angebot der VdZ offiziell von der KfW Förderbank empfohlen. Diese Anerkennung unterstreicht die hohe Qualität unseres Tools und unserer Arbeit. Ich freue mich, wenn unser kostenfrei anwendbares Tool von Architekten, Planern und Fachhandwerkern in noch höherem Maße genutzt wird. Es gibt keine einfachere und fachgerechtere Möglichkeit, um zu überprüfen, ob z.B. nach einer erfolgten Dachdämmung die Luftzirkulation noch ausreichend gewährleistet ist oder ob hier gegengesteuert werden sollte.“

Der [OnlineCheck Wohnungslüftung](#) ist ein Angebot der VdZ. Es wurde in Zusammenarbeit mit dem BDH – Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie, der HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V., dem VfW – Bundesverband für Wohnungslüftung und dem ZVSHK – Zentralverband Sanitär Heizung Klima erarbeitet. Die Berechnung erfolgt auf Grundlage der Wohnungslüftungsnorm DIN 1946-6.

Die Technischen FAQ der KfW richten sich vorrangig an Aussteller von Nachweisen für KfW-Effizienzhäuser. Mit ihnen werden die Mindestanforderungen der Förderprogramme sowie Bestimmungen der Energieeinsparverordnung (EnEV), der EnEV-Normen und sonstiger Regelwerke erläutert bzw. in Teilbereichen zusammengefasst. Die Technischen FAQ der KfW unterstützen Energieeffizienz-Experten bei der Bearbeitung von Nachweisen. Sie werden fortlaufend aktualisiert.

- Zum [OnlineCheck Wohnungslüftung](#)
- Zur [Liste der Technischen FAQ „Infoblatt Energieeffizient Bauen und Sanieren – Wohngebäude“](#)

VdZ – Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e.V.

Die VdZ setzt sich für eine nachhaltige und energieeffiziente Gebäudetechnik ein. Die Mitglieder stellen Techniken und Maßnahmen für die wirtschaftliche, energetische Modernisierung von Gebäuden bereit und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Energie- und Klimaziele. Der Branchenverband vertritt die Interessen der dreistufigen Wertschöpfungskette der Gebäude- und Energietechnik: Industrie, Großhandel und Installationsgewerbe. Dazu zählen über 50.000 Unternehmen mit etwa 475.000 Beschäftigten und einem Branchenumsatz von mehr als 32 Milliarden Euro. Das Kürzel VdZ bezieht sich auf den Ursprungsnamen „Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft“. Der Verband existiert bereits seit 1963 und ist seit 1967 einer der Träger der Weltleitmesse ISH in Frankfurt.